

## **Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung der Sunstar Holding AG vom Dienstag, 30. November 2004, 16.00 Uhr im Hotel Bad Bubendorf/BL**

Im Namen des vollständig vertretenen Verwaltungsrates heisst der Präsident, Herr Rolf Buser, die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre sowie Herrn Armando Chissalé als zuständiger Bezirksschreiber und Notar willkommen.

Als Protokollführer amtiert Herr Beat Hess, Herr Rudolf Plattner wird zum Stimmzähler ernannt.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung frist- und ordnungsgemäss im SHAB (9.11.2004) publiziert wurde. Ebenfalls erfolgt der Hinweis, dass die alten und neuen Statuten im Saal aufliegen.

Anwesend sind 67 Aktionäre mit insgesamt 30'000 Namenaktien à CHF 100.- sowie 40'259 Inhaberaktien à CHF 1'000.-, also insgesamt 70'259 Stimmen. Sie repräsentieren ein Kapital von CHF 43'259'000.-. Das absolute Mehr beträgt demnach 35'130 Stimmen. Die Versammlung wird als beschlussfähig erklärt.

### **Traktanden**

Einleitend erläutert der Präsident detailliert die vorgeschlagene Vereinfachung der Kapitalstruktur (Umwandlung der 30'000 Namenaktien in 3000 Inhaberaktien, [Beilage 1](#)) und zeigt auch die entsprechenden Konsequenzen ([Beilage 2](#)) auf. Im Anschluss daran wurden nachfolgende Fragen von Seiten der Aktionäre gestellt:

1. Warum hat man sich bei der Aenderung der Kapitalstruktur nicht auf ausschliesslich Namenaktien entschieden?

Der VR-Präsident begründet den Entscheid auf Inhaberaktien mit dem wesentlich einfacheren Handling und dementsprechend tieferen Umtrieben und Kosten.

2. Warum erhalten die Inhaberaktien ‚Serie A‘ kein Bezugsrecht?

Der VR-Präsident begründet den aktuellen Antrag mit der Beibehaltung der bisherigen Bezugsrecht-Regelung.

3. Ist mittelfristig mit einer Erhöhung der aktuellen Ausschüttungsquote um ca. 2 % zu rechnen?

Der VR-Präsident schliesst eine Erhöhung nicht grundsätzlich aus, zeigt aber auf, dass die zur Zeit getätigten, grossen Investitionen Priorität geniessen.

## **Beschlussfassung**

**Traktandum 1** (Antrag: Umwandlung der Prioritäts-Inhaberaktien mit Nennwert CHF 1000.- in Inhaberaktien ‚Serie A‘ mit Nennwert CHF 1000.-)

Ohne die Stimmen der Namenaktien stimmt die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zu. Es gibt weder Nein-Stimmen noch Enthaltungen.

**Traktandum 2** (Antrag: Umwandlung der 30'000 Namenaktien mit Nennwert CHF 100.- in 3000 Inhaberaktien ‚Serie B‘ mit Nennwert CHF 1000.-)

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

**Traktandum 3** (Antrag: Aenderung der betroffenen Statutenartikel 3, 4, 10, 13, 16 und 23)

Vor der Abstimmung behandelt der VR-Präsident jeden betroffenen Statutenartikel einzeln und zeigt jeweils den bisherigen und den neuen Textinhalt auf.

Zum Paragraf 3 wird die Frage gestellt, ob auch die neuen Inhaberaktien ‚Serie B‘ kotiert würden, was der VR-Präsident verneint.

Zum Paragraf 16 wird aus dem Aktionärskreis bemerkt, dass der eben präsentierte Statutentext etwas ausführlicher sei, als der im Vorfeld mit der Einladung mitgeteilte. Der VR-Präsident erklärt, dass von Seiten des Notars kurzfristig noch eine leichte Korrektur am Text gewünscht wurde und entschuldigt sich, dass er diesen Hinweis nicht einleitend erwähnt hat.

Anschliessend stimmt die Generalversammlung gesamthaft allen Statutenänderungen einstimmig und ohne Enthaltung zu.

[Beilage 3](#) enthält das offizielle Protokoll des Notars über die Abstimmungen

Auf Wunsch des Notars erfolgt im Anschluss eine Abstimmung über die Ermächtigung des Notars für die Eintragung der Statutenänderung ins Handelsregister ([Beilage 4](#)), welcher die Generalversammlung einstimmig und ohne Gegenstimme zustimmt.

## Diverses

Der VR-Präsident macht den Hinweis, dass die der Gesellschaft bekannten Aktionäre zu gegebener Zeit schriftlich informiert werde, wie und wann die Umwandlung der Aktien sowie der Ersatz der Couponsbogen erfolgt. Ebenso erscheint eine entsprechende Publikation im SHAB. Dort, wo die Aktien in Bankendepots gehalten werden, werden die Änderungen automatisch durch die Banken vorgenommen.

Um 16.35 Uhr dankt der VR-Präsident den Aktionären für die Teilnahme und das gezeigte Vertrauen, weist auf den anschliessenden Apéritif hin und schliesst die Versammlung.

Liestal, 1. Dezember 2004/HE

Der Präsident des Verwaltungsrates

Der Protokollführer

Beilagen

[Beilage 1](#) (neue Kapitalstruktur)

[Beilage 2](#) (Konsequenzen der Statutenänderungen)

[Beilage 3](#) (notarielles Protokoll)

[Beilage 4](#) (Ermächtigung)